**Zeitschrift:** Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

**Band:** 1 (1915)

Heft: 30

**Titelseiten** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Schweizer=Schule

# Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz.

Der "Pädagogischen Blätter" 22. Jahrgang.

## Schriftleiter des Wochenblattes:

Dr. P. Veit Gadient, Stans Dr. Josef Scheuber, Schwn?

Dr. f. P. Baum, Baden

## Beilagen zur Schweizer:Schule:

Dolksichule, 24 Nummern Mittelschule, 16 Nummern Die Lehrerin, 12 Nummern

Geschäftsstelle ber "Schweizer-Schule": Eberle & Rickenbach, Einsiebeln.

Inhalt: Erziehung und Sittlichkeit. — Alte Seelenlehre und moderne Psychologie. — Menschenseele! — P. Theodosius über Lehrerererzitien. — † Prosessor Franz Mooser. — Hr. Johann Köppel, Lehrer in Goldach (St. G.) — Aus unsern Schulberichten. — Aus der ägyptischen Pädagogik. — Inserate.

Beilage: Boltsichule Mr. 14.

## Erziehung und Sittlichkeit.

Von Dr. P. Gregor Roch.

Sine gesund und tüchtig heranwachsende Jugend und damit ein gesundes und glückliches Volk — das ist der Wille, welcher jede echte Erziehung beseelt. Die katholische Erziehung faßt den Menschen so, wie die Offenbarung des den Menschen erschaffenden und den Menschen erlösenden, also auch den Menschen am besten kennenden und ihn am hehrsten liebenden Gottes ihn kennen und wollen lehrt. Sie verfügt dazu über den kostbaren Schatz ausgereistester und erprobtester Ersfahrungen und Mittel, welche durch die fortgesetzte übernatürliche Erziehungstätigsteit der Kirche an den Völkern im Lause der Jahrtausende gewonnen wurden.

Wer aber immer eine gedeihende Jugend und Menschheit will, der muß an die Quellen des Lebens gehen. Ursprung und Anfang sind kurz und klein, aber entscheiden zuerst über das ganze Leben und Menschenwesen. Da mit der Erziehnngsarbeit beginnen, heißt gründliche Arbeit leisten. Das gilt ganz allgemein, in besonderer Weise aber von dem, was man gewöhnlich mit "Sittlichkeit" bezeichnet.

Sittlichkeit überhaupt ist das, was gutes und tüchtiges Leben ausmacht, das Leben und Tun, womit der Mensch zeigt, was er ist. Das alles aber soll vorshanden sein und erweisen was einer ist, auf jenem Gebiete, wo zunächst die Wurzeln des Lebens liegen, welches vom Menschen vorzüglich das fordert, was allem bessern Leben Seele und Kraft gibt und welches deshalb im vorzüglichen Sinne das sittliche Gebiet heißt: es ist dies das Gebiet des Geschlechtslebens.

Immer eine der notwendigsten, ernstesten wie gartesten Erzieherarbeiten ist